

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	9
1      Ursprung und Entwicklung des Humorbegriffs .....	17
1.1    Wandlungen des Semems Chymos bis zum einundzwanzigsten Jahrhundert.....	17
1.2    Die Texte und das Spezifikum des lyrischen Humors in der archaischen Periode .....	43
2      Disposition zum Humor als persönliche Eigenschaft von Autoren und auktorialen Erzählern.....	45
3      Definitionen.....	47
4      Voraussetzungen für humorrelevantes Verhalten und Sprechen.....	51
4.1    Thymós, Laune und Witz .....	51
4.2    Stufen des Thymós: Heiterkeit und scherzhafte Rede .....	61
4.3    Konstitution von Humor .....	67
5      Humor als persönliches Merkmal seiner Repräsentanten .....	73
5.1    Unbelebte Materie .....	73
5.2    Pflanzen.....	74
5.3    Charakterisierende und komische Epitheta von Tieren.....	74
5.4    Darstellung handelnder Götter .....	78
6      Formen .....	81
6.1    Gattungen: Lied–Rätsel–Scherz–Bonmot–Witz .....	81
6.1.1   Lied und Kinderlied.....	86
6.1.2   Rätsel.....	88
6.1.3   Scherz .....	90
6.1.4   Die Gefälligkeit und ihr Gegenteil.....	92
6.1.5   Witz .....	93
6.2    Rhetorische Mittel: Pointe und Antithese .....	94
6.3    Literatur- und kulturwissenschaftliche Analyse: Humor in der komischen Situation zwischen Ironie und Paradoxon.....	95
6.3.1 <i>Homerische Hymnen</i> .....	96
6.3.2   Der Sonderfall des Hermes-Hymnos .....	107
6.3.3   Meliker und Chorlyriker bis Pindar .....	123

6.4	Gelegenheiten und Konzepte des Humors in der Dichtung zwischen den Homerischen Hymnen und Pindar .....	131
6.5	Phänomenologie des euthymisch begründeten Humors .....	136
6.5.1	Explizite Absicht .....	140
6.5.2	Kontrastierung .....	146
6.5.3	Uneindeutigkeit .....	148
7	Intention und Effekt .....	149
7.1	Intention .....	149
7.2	Effekt .....	151
8	Antike und neuzeitliche Humorkonzepte .....	153
9	Ergebnisse, Zusammenfassung und Übersicht .....	159
	Sach-, Orts- und Personenregister .....	165
	Bibliographie .....	169
	Index locorum .....	181